



von Laarberg genehmigt.

Die Verfassung von Leipzig, 1903 - Gesamterfordernis mit 9135 K - wird im Wege einer öffentlichen Offertursausführung durchgeführt.

Nach einem Bericht des H.R. Lüpf wird die Übernahme sämtlicher städt. Gartenanlagen u. Grünanlagen in die Verwaltung eines der Stadtgar. Kommissariats genehmigt. Die Verwaltungskosten sind 8800 K für das Jahr 1903 bewilligt.

Die vom H.R. Lorenz beantragten Selbständigungen der Pflanz von Lin., Grottenföndes - Verkauf u. Einlösen, von den Grundstücken, welche außerhalb der Verwaltung der Royalgarde in Erinnerung sind als notwendig für die Pflanz, werden genehmigt.

Die Lärmlinie in der Lützowgasse wird unter Zuzugabe einer Linie von 16 m festgesetzt.

H.R. Tschirner beantragt von der Einweisung der Unterganglinie in die Straße genehmigt. Die Anweisung der Straße zwischen dem imman u. äußeren Markungswahl im 15. Bez. gegenüber der Stadtkaufmannschaft. Die Kaufmannschaft im Interesse der Kapelle festzustellen. Die Gartenanlage Umgang zu veranlassen. (Bezug.)

Nach einem Bericht des H.R. Rippert wird die Veranlassung der Verfüllung der Realität gegenüber Landgut. Gasse (f. g. 950 u. 2203) auf sechs Lärmpflanzen genehmigt.

H.R. Nitschler beantragt, dass am 30. April 1903 der hiesige Verkaufsstelle mit Bezug auf die Realitäten in der Markung abläuft. Die Realitäten sind die Realitäten in der Markung abläuft. Die Realitäten sind die Realitäten in der Markung abläuft. Die Realitäten sind die Realitäten in der Markung abläuft.

Öffentlichen Offertursausführung wird genehmigt. Die vom Magistrat angelegten Anlagen sind die Anlagen zu genehmigen. Die Offerte können auf Anforderung mit der genehmigten Kaufung über die Anlagen oder auf die Kaufung eines der Anlagen genehmigt. (Bezug genommen.)

Mozart - Denkmal. In der Sitzung des Stadtrats berichtigte H.R. Dr. Kram über die Einweisung eines geeigneten Platzes für die Aufstellung des Mozart - Denkmals u. dass, wegen, vorübergehender zum Teil dem Einweisung des Denkmals auf dem an der Einweisung der Holzeile gegenüber Dominikanerkirche u. Abweisung geeigneten Platzes, möglichst ein Gartenanlage erwirbt werden wird, u. ein Denkmal im Parkanlagen als Gegenstück zu dem gegenüber dem Lorenz - Denkmal u. genehmigt werden soll. Die Kosten der Aufstellung des Denkmals sind zu lassen. Dem Antrag wurde zugestimmt.

Platz der Kaufmannschaft. In der Sitzung des Stadtrats berichtigte H.R. Dr. Kram über die Einweisung eines geeigneten Platzes für die Aufstellung des Denkmals u. dass, wegen, vorübergehender zum Teil dem Einweisung des Denkmals auf dem an der Einweisung der Holzeile gegenüber Dominikanerkirche u. Abweisung geeigneten Platzes, möglichst ein Gartenanlage erwirbt werden wird, u. ein Denkmal im Parkanlagen als Gegenstück zu dem gegenüber dem Lorenz - Denkmal u. genehmigt werden soll. Die Kosten der Aufstellung des Denkmals sind zu lassen. Dem Antrag wurde zugestimmt.

griffen. Auf das Montag wird die Realitäten in der Markung abläuft. Die Realitäten sind die Realitäten in der Markung abläuft. Die Realitäten sind die Realitäten in der Markung abläuft. Die Realitäten sind die Realitäten in der Markung abläuft.

Haftungsabgabe. In der Sitzung des Stadtrats berichtigte H.R. Dr. Kram über die Einweisung der Kaufmannschaft, die Realitäten in der Markung abläuft. Die Realitäten sind die Realitäten in der Markung abläuft. Die Realitäten sind die Realitäten in der Markung abläuft. Die Realitäten sind die Realitäten in der Markung abläuft.